

Auferstehungsbrief

Juli 2008



Liebe Auferstehungsgemeinde!

Vielleicht hat sich auch bei Ihnen schon herumgesprochen, dass meine Zeit als Pfarrer von ULF zum 1. September 2008 nach 24 Jahren zu Ende geht.

Aus gesundheitlichen Gründen werde ich in den Ruhestand versetzt. So hat mich Pfarrer Vieweg gebeten, Ihnen zum Abschied einige Zeilen zu schreiben. Das will ich gerne tun. Habe ich doch in diesen 24 Jahren oft und oft die gute Nachbarschaft erfahren dürfen.

Viele Pfarrer und Pfarrerrinnen habe ich in der Auferstehungsgemeinde kommen und gehen sehen. Es war immer ein gutes, von echter Herzlichkeit getragenes Miteinander.

Gerne denke ich an unsere ökumenischen Gottesdienste, die gemeinsamen Pfarrfeste und Faschingsabende zusammen auch mit St. Michael, die uns miteinander verbanden.

Sicher gab es keine spektakulären Ereignisse, aber der Predigttausch unserer beiden Gemeinden war eine große Bereicherung.

Vor allem möchte ich die Gastfreundschaft bei der Renovierung unserer Pfarrkirche im Jahr 1998 hervorheben, die uns viele Monate regelmäßig am Samstag abend und Sonntag morgen in Ihre Kirche geführt hat und die uns Heimat geworden ist.



Pfarrer Günter Leis

Für mich auch unvergesslich, dass ich in dieser Zeit mein 25 jähriges Priesterjubiläum in der Auferstehungskirche feiern durfte.

24 Jahre – eine lange Zeit, eine segensreiche Zeit, in der vieles an menschlichen Verbindungen gewachsen ist.

Glauben Sie mir, es fällt mir nicht leicht. Der Abschied von meiner Gemeinde fällt mir schwer. Aber wie heißt es schon im AT: „Alles hat seine Zeit“!

So blicke ich voll Dankbarkeit auf diesen langen Lebensabschnitt zurück und gehe mit Gottvertrauen in die Zukunft – in Gottes Zeit.

Einen Satz von Pfarrer Dietrich Bonhoeffer, uns allen wohlbekannt, möchte ich mir und Ihnen zum Abschied sagen: „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiß an jedem neuen Tag.“

In dieser Zuversicht grüße ich Sie alle ganz herzlich

Ihr Nachbar Pfarrer Günter Leis

Anschriften

Pfarramt der Auferstehungskirche

Pfarramtssekretärin Elke Mühlbauer
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 74 999 00, Fax: 74174 35
pfarramt.auferstehung.fue@elkb.de
www.auferstehungskirche-fuerth.de

Pfarramt - Öffnungszeiten:

Montag: 14-16 Uhr
Donnerstag: 8-12 und 13-16 Uhr
Freitag: 14-17 Uhr
Sparkasse Fürth - BLZ: 762 500 00
Kto.-Nr. 9547480 (Spenden)
Kto.-Nr. 9547464 (Zahlungsverkehr)

Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel

Otto-Seeling-Promenade 9
Tel. 77 01 51

Pfarrer Wolfgang Vieweg

Otto-Seeling-Promenade 7
Tel. 97 91 760

Kantorin Sirka Schwartz-Uppendieck

Tel.: 70 92 01, Fax: 780 90 02

Mesner Klaus Thumer

Tel.: 77 65 62

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

Susanne Erdmannsdörfer
Moststr. 8, Tel.: 77 10 50
Rudi Lindner (Stellvertreter)
Ulmenstr. 3, Tel.: 790 66 22

Haus für Kinder und Eltern

Otto-Seeling-Promenade 25
Leitung Kindergarten: Reiner Krüger
Tel.: 77 36 33, Fax: 97 79 73 73
e-mail: kiga.auferstehung.fue@elkb.de
Leitung Kinderhort: Monika Pust
Tel.: 77 60 82, Fax: 7875024
e-mail: hort.auferstehung.fue@elkb.de

Diakoniestation Fürth

Kirchplatz 2, Tel.: 77 20 69
Leitung: Schwester Irma Kirchdorfer

Diakonieverein Auferstehung

Acredobank, BLZ 520 604 10
Konto-Nr. 250 30 34
1. Vors.: H. Lämmermann, Tel. 77 81 34

Impressum

Auflage: 1800 Exemplare
Otto-Seeling-Promenade 7, 90762 Fürth
Verantwortlich: Irene Stooß-Heinzel
Redaktion: Hermann Lämmermann,
Klaus Thumer.

Kurz und bündig

Dienstag, 8. Juli

Anmeldung zum neuen Konfirmandenkurs

(18 Uhr, Gemeindesaal)
Wir laden dazu recht herzlich alle Jugendlichen ein, die zur Zeit im 7. Schuljahr sind. Bitte zur Anmeldung den Taufschein mitbringen. Wenn noch keine Taufe erfolgt ist, kann dies auch während der Konfirmandenzeit geschehen.

Donnerstag, 10 Juli

Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

(18.30 Uhr; Gemeindehaus)
Die Tagesordnung hängt im Vorraum der Auferstehungskirche aus.

Am Sonntag, 13. Juli findet in der Gemeinde Heilig Geist (Hardhöhe) das **Partnerschaftsfest** des Dekanats Fürth mit dem Dekanat Siha (Tansania) statt.

Gefeiert wird mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr und einem anschließendem bunten Programm. Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde!

Sonntag, 22. Juli

Familiengottesdienst mit anschließendem Gemeindebrunch

Nach dem Orgelmärchen „Josef und seine Brüder“ (siehe Kirchenmusikspalte Seite 3) gibt es bei schönem Wetter neben der Kirche ein Gemeindebrunch mit Kaffee und Kuchen, Würstchen und Limo. Dazu spielt unser Posaunenchor ein Ständchen.

Mittwoch, 30. Juli (19 Uhr):

Sommerfest des Frauenkreises im Pfarrgarten

Aus unserer Kindertagesstätte:

4. Juli: Übernachtung der Rasselbande
9. Juli: Hort-Infoabend
16. Juli: Abschlussgrillen

bis 5. August:

Ausstellung „Innenansichten“

in der Auferstehungskirche.
Die Ausstellung zeigt künstlerische Arbeiten von Insassen der Untersuchungshaftanstalt Nürnberg. Die gezeigten Kunstwerke gewähren Einblicke in die Seelenlandschaften von Menschen hinter Gittern.

**Waschmaschinen, Trockner
Kühl- und Gefriergeräte
Öfen, Herde
Haus- und Küchengeräte
Bad-Einrichtungen
Haustechnik**



Maxstr. 31 - Fürth - Tel. 77 20 41



Bäckerei Fehr
seit 1893 in Fürth
**Bei uns ist Backen
noch Handwerk**

Bäckerei G.Fehr / Leyher Str. 7 / Tel:
0911/705179

Unsere Kirchengemeinde und das liebe Geld

Seit zwei Jahren greift in zunehmendem Maß das neue Finanzierungssystem unserer Landeskirche. Dies hat für unsere Gemeinde ganz erhebliche Auswirkungen in negativer Hinsicht.

Bis vor drei Jahren erhielt die Kirchengemeinde Schlüsselzuweisungen, und die Kosten für genehmigte Personalstellen wurden unabhängig von der Entwicklung der Einnahmen der Landeskirche übernommen. Bei zurückgehender Kirchensteuer hatte die Landeskirche den „Schwarzen Peter“ und musste sich den Kopf zerbrechen, wie sie die Deckungslücke finanzierte. Den Kirchengemeinden konnte es insoweit egal sein, wenn die Landeskirche deshalb Schulden aufnehmen musste.

Vor zwei Jahren erfolgte ein Systemwechsel: Die Landeskirche verteilt seitdem die Kirchensteuermittel nach einem bestimmten Punktesystem. Mit diesem Geld kann nun jede Gemeinde im Prinzip nach eigenem Gutdünken wirtschaften und Schwerpunkte setzen, auch im personellen Bereich.

Und diese Zuweisungen verändern sich von Jahr zu Jahr, je nachdem, wie sich die Kirchensteuereinnahmen entwickeln. Bei sinkenden Einnahmen erhalten die Gemeinden also weniger Geld.

Jetzt ist es also umgekehrt: jetzt haben die Gemeinden den „Schwarzen Peter“ und müssen zusehen, wie sie mit dem zugewiesenen Geld auskommen.

Während früher diejenige Gemeinde, die am lautesten schrie, die meisten Personalstunden genehmigt (und bezahlt) bekam, gerieten andere Gemeinden ins Hintertreffen. Insofern ist die jetzige Regelung auch der Versuch, gerechtere Strukturen zu schaffen.

Der Kirchenvorstand hat in den letzten Jahren verstärkte Bemühungen unternommen, den Haushalt der Kirchengemeinde in trockenere Tücher zu bringen. Ohne die Spenden vieler Gemeindeglieder wäre dies niemals gelungen. Deshalb an dieser Stelle: Herzlicher Dank und Vergelt's Gott allen Spenderinnen und Spendern.

Wolfgang Vieweg

Grüß Gott!

Seit wenigen Wochen bin ich am überlegen, ob die Berufstätigkeit bei der Evang. Jugend eine richtige Entscheidung war. Zwar konnte ich meine Fähigkeiten, Kontakte zu knüpfen, zu Beraten und Strukturen zu fördern hier bestens einbringen. Die Auferstehungsgemeinde lag mir dabei besonders am Herzen.

Auf der anderen Seite gehören dazu aber auch die Leitung von Freizeitgruppen und ähnlichen Veranstaltungen, welche persönliche Anforderungen voraussetzen, die ich nicht motiviert anbieten kann.

Ich habe festgestellt, dass ich mich inzwischen bei koordinierenden Tätigkeiten weitaus mehr entfalten kann und mich nun entschlossen, mich beruflich

neu zu orientieren. Mir ist klar, dass die EJ Fürth wie auch die Auferstehungsgemeinde darüber nicht erfreut sein werden und neue Herausforderungen auf sie zukommen werden, aber an dieser Stelle gehen hier die persönlichen Motive vor, weshalb ich um Ihr Verständnis bitte. Voraussichtlich Ende Juni werde ich nun meinen Platz freimachen.

Bereits jetzt möchte ich mich bei der Auferstehungsgemeinde herzlich für die freundliche Aufnahme und bereitwillige Zusammenarbeit bedanken. Selten habe ich so eine offene und bodenständige Gemeinde erlebt, wie am Stadtpark.

Ihr Christian Roid

Kirchenmusik

AbendKunstKlänge

Bis zu den Sommerferien werden wieder **SchülerInnenvorspiele** die Sommer-Ausstellungen in der Stadtparkkirche begleiten.

Termine: jeweils am Dienstag, 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr.

Um 18 Uhr besteht auch die Möglichkeit den Kirchturm zu besteigen.

Programm:

- 01.07. Violine und Klavier,
Klassen Maria Schalk u. Rita Dick
- 08.07. Klavier
Klasse Elmar Oppenländer
- 15.07. Flöte
Klasse Susanne Muschaweck
- 22.07. Kindermusical
Fürther Grünschnäbel,
Ltg.: Elisabeth Lachenmayr

Sonntag, 20.7., 9.30 Uhr

Orgelmärchen „Josef und seine Brüder“ von Michael Benedict Bender im Rahmen des Familiengottesdienstes in der Auferstehungskirche. In diesem einzigen Orgelkonzert für Kinder mit biblischem Sujet sind den einzelnen Figuren der Geschichte musikalische Themen in charakteristischen Registrierungen zugeordnet. Das ermöglicht Kindern auf spielerische Weise gleichzeitig eine biblische Geschichte und das Instrument Orgel kennen zu lernen. Es singen und spielen der Kinder- und Jugendchor der Auferstehungskirche, Orgel und Leitung: Sirka Schwartz-Uppendieck.

Kinderchor

Sa, 12.07., 10.30 - 11.15 Uhr,
So, 20.07., 9.00 Uhr Kirche

Jugendchor

Die, 15.07., 17.00 - 17.45 Uhr
So, 20.07., 9.00 Uhr Kirche

Kirchenchor

Mi, 02.07. Probe mit Flötenchor

Flötenchor

Mi, 02.07. Probe mit Kirchenchor
und 14.07., 20.00 Uhr

Posaunenchor

Montags, 17.00 Uhr

Gottesdienste

6. Juli, 7. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr Jubelkonfirmation
mit Abendmahl (Saft)
Pfrin. Irene Stooß-Heinzel

13. Juli, 8. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr Partnerschaftsfest in
Heilig Geist (Hardhöhe)
Kein Gottesdienst in der Auferstehungskirche!

20. Juli, 9. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr: Familiengottesdienst
„Josef und seine Brüder“
PfarrerIn Irene Stooß-Heinzel
Musikalische Gestaltung:
Kinderchor
und Jugendchor.



anschließend: Gemeindebrunch (bei schönem Wetter neben der Kirche)

27. Juli, 10. Sonntag n. Trinitatis

9.30 Uhr: Gottesdienst
Pfarrer Wolfgang Vieweg

3. August, 11. Sonntag n. Trin.

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
Pfarrer Wolfgang Vieweg

Kasualien

Stand: 31.05.2008

Getauft wurden: Johanna Zehetbauer, 11 Monate
Benjamin von Neuhaus, 9 Monate

Getraut wurden: Hanne und Gerald Dennis

Die Kirchengemeinde begleitet mit ihrer Fürbitte die Gemeindeglieder.

Bildungswerk & Gemeinde

Samstag, 19. Juli, 19.30 Uhr in der
A u f e r s t e h u n g s k i r c h e
**Die Welt des Gospel bereisen-
Gesprächs- und Benefizkonzert
des Gospelchors „Red´n Blue“.**

Im vergangenen Jahr feierte er das 10-jährige Bestehen. Die erste CD namens „Lean On Me“ hat der Gospelchor „Red´n Blue“ auch bereits veröffentlicht. Die 33 Mitglieder, bei denen es keine Rolle spielt, welcher Konfession sie angehören, kommen aus Fürth, Nürnberg, Obermichelbach, Puschendorf und Tuchenbach. Am 19. Juli sind die Sänger und Sängerinnen bei einem exklusiven Konzert des Bildungswerkes zu hören. Auf dem Programm stehen meditative aber auch schwungvolle Stücke aus der Welt der Gospelmusik. Rückhalt und rhythmische Stütze ist seit langem Sigrid Erbe-Sporer am Klavier. Neben einer Einführung in die Gospelmusik gibt es ein Interview mit Chormitgliedern und dem Leiter Gerhard Dresel. Der Erlös dieses Gesprächskonzertes kommt dem Evangelischen Bildungswerk zugute.

Gebühr: 10,- • (ermäßigt 8,- •)

2.-4. November (Sonntag bis Dienstag)
Studienreise nach Berlin- Besuch des Reichstags, Stadtrundfahrt, Besuch des Schlosses Sanssoussi in Potsdam, 285 Euro. Ausführlicher Reiseprospekt im ebw erhältlich. Anmeldung bis 16.9. im ebw

Offene Kirche

Die Auferstehungskirche ist täglich von 10 bis 18 Uhr **geöffnet**.

Ausstellung „Innenansichten“:
bis 5. August. (siehe Seite 2)

Offenes Ohr: Jeden Samstag von 15-16 Uhr in der Kirche

Turmbesteigungen:

Dienstag, 1., 8., 15. und 22. Juli,
jeweils 18 Uhr
Samstag, 26. Juli, 16 Uhr

Treffpunkte

Bibelstunde Donnerstag, 15 Uhr,
Vorderhaus, R.-Breitscheid-Str. 37

CFA - Computerfreaks der Auferstehungskirche

Dienstag, ab 18.30 Uhr in der Rudolf-Breitscheid-Str. 37/V, Vorderhaus

Eltern- und Kindgruppe (Miniclub)

Dienstag, 9.30 -11.30 Uhr
Info: Pfarrerin Irene Stooß-Heinzel
(Tel. 77 01 51)

Frauenkreis

(Termin und Programm siehe S. 2)

Fußballmannschaft

(Alter: 15 bis 50plus):
Samstag 9.45 Uhr am „Pappelsteig“
(Wiesengrund am Engelhardtsteg)

Gymnastikgruppen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 8.30, 9.30 und 10.30 Uhr
Donnerstag 9.30 u. 10.30 Uhr
Gemeindesaal.
Info: Monika Reichel (Tel. 77 40 99)

Kindergruppe

(Alter: 8-12 Jahre)
Freitag, 16 Uhr im Gemeindehaus
Info: Monique Binder (766 01 77)
oder Alissa Hobbs (70 63 64)